

[794] Altona, den 2. Januar 1889.
P. P.

Mit Gegenwärtigem beehre ich mich, Ihnen die ergebene Anzeige zu machen, dass ich das von mir gegründete, unter der Firma

J. Harder,

Buch- und Kunsthandlung

am hiesigen Platze betriebene Sortiments-Geschäft am heutigen Tage *ohne Aktiva und Passiva* an die Herren Heinrich Funke aus Flensburg und Ernst Harms aus Altona käuflich abgetreten habe.

Die genannten, geschäftstüchtigen und über reichliche Geldmittel verfügenden Herren, denen ich zur leichteren Einführung vorläufig geschäftlich zur Seite stehen werde, dürften eine in jeder Weise sichere Gewähr für die gedeihliche Weiterführung des übernommenen Geschäfts bieten.

Die Verrechnung der bis zum 31. Dezember 1888 mir gemachten Sendungen erfolgt durch mich in der bisherigen pünktlichen Weise ohne jeden Uebertrag in der bevorstehenden Ostermesse.

Ihre gütige Genehmigung vorausgesetzt, übernehmen meine Herren Nachfolger die zur Oster-Messe 1889 zu stellenden Disponenden.

Der mein Eigentum verbliebene kleine Verlag wird von mir unter der Firma

J. Harder, Verlag

fortgeführt.

Die Vertretung meines Verlages bleibt in den Händen meines bisherigen Kommissionärs und benutze ich gern die Gelegenheit, auch an dieser Stelle meinem lieben Freunde, dem Herrn Justus Naumann in Leipzig für die sorgfältige Wahrung meiner Interessen meinen verbindlichsten Dank zu sagen.

Bei meinem Scheiden aus dem Sortiment ist es mir Bedürfnis, den Herren Verlegern meinen aufrichtigsten Dank abzustatten für das mir in so ganz besonders reichem Masse entgegengebrachte Vertrauen.

Mit der Bitte, solches der Firma auch unter den neuen Besitzern erhalten zu wollen, verbleibe

Hochachtungsvoll

J. Harder.

Altona, den 2. Januar 1889.

P. P.

Im Anschlusse an die Mitteilung des Herrn J. Harder beehren auch wir uns, Ihnen anzuzeigen, dass wir dessen Buch-, Kunst- und Landkartenhandlung ohne Aktiva und Passiva mit dem 2. Januar 1889 übernommen haben und unter der alten Firma

J. Harder,

Buch- und Kunsthandlung

fortführen werden.

Durch mannigfache persönliche Beziehungen und genauere Platzkenntnisse unterstützt, wird es unser Bestreben sein, das Geschäft in der bisherigen Weise weiter zu führen und das vorzügliche Ansehen desselben mit allen Kräften zu fördern.

Wir erlauben uns an die Herren Verleger die ganz ergebene Bitte zu richten, das Herrn Harder geschenkte Vertrauen auch auf uns zu übertragen und die offene Rechnung uns zu erhalten. Durch reges Interesse für Ihre Unternehmungen und durch pünktliche Erfüllung unserer Verbindlichkeiten werden wir uns in jeder Weise erkenntlich zeigen und uns bemühen, die Verbindungen lohnend zu gestalten. Ihre gütige Genehmigung vorausgesetzt, übernehmen wir die Sendungen in Rechnung 1889 und die zu diesjähriger Oster-Messe

zu stellenden Disponenden, wogegen Herr Harder die Begleichung der aus Rechnung 1888 stammenden Saldi zur Oster-Messe übernommen hat.

Unsere Bedarf an Neuigkeiten wählen wir und ersuchen im allgemeinen unverlangte Sendungen nicht zu machen; dagegen würden Sie uns durch schnellste Zusendung von Ankündigungen, Katalogen u. s. w. stets verbinden.

Herr Justus Naumann in Leipzig wird auch ferner die dortige Vertretung der Firma übernehmen und bei etwaiger Kreditverweigerung stets in der Lage sein, Festverlangtes bar einzulösen.

Bezüglich unserer buchhändlerischen Ausbildung in den Häusern *Hoffmann & Campe-Hamburg* und *Dobberke & Schleiermacher-Berlin*, *J. C. Hinrichs'sche Buchhandlung-Leipzig*, *Gerold & Comp.-Wien*, bezw. *H. Georg-Basel*, *L. W. Seidel & Sohn-Wien*, *Karl Graedener-Hamburg* erlauben wir uns, auf nachstehende Zeugnisse und Empfehlungen zu verweisen.

Mit vorzüglicher Hochachtung

Heinrich Funke.
Ernst Harms.

Bank-Konto:

Vereinsbank in Hamburg,
Altonaer Filiale.

Zeugnisse und Empfehlungen von:

Hoffmann & Campe, Hamburg.
Dobberke & Schleiermacher, Berlin
J. C. Hinrichs'sche Buchhandlung, Leipzig
Gerold & Comp., Wien.
H. Georg, Basel.
L. W. Seidel & Sohn, Wien.
Karl Graedener, Hamburg.

Ein eigenhändig unterschriebenes Exemplar dieses Cirkulars ist in der Geschäftsstelle des Börsenvereins hinterlegt.

[779] Vom 1. Januar 1889 an führe ich für Verlag und Sortiment getrennte Konten, wovon ich Notiz zu nehmen bitte.

Bielefeld.

Aug. Helmich.

Verkaufsanträge.

[128] In einer großen Stadt des nordwestlichen Deutschlands ist eine seit langen Jahren bestehende, solide, blühende und gut accreditierte Buchhandlung wegen Kränklichkeit des Besitzers zu verkaufen.

Jährlicher Umsatz 80000 *M.* Reingewinn 9500 *M.* Festes Lager und Inventar 20000 *M.* Kaufpreis 60000 *M.*

Gefällige Angebote unter Angabe der verfügbaren Mittel durch die Geschäftsstelle des B.-B. unter N. A. # 47838 erbeten.

[98] Zu verkaufen in Oesterreich eine Sortimentsbuchhandlung zu günstigen Bedingungen, eventuell Aufnahme eines Teilhabers mit 5-6000 fl. Einschuss. Ernste Kaufliebhaber wollen sich melden bei **Wilhelm Waufe** in Leipzig.

[48] Ein seit 13 Jahren existierender, gangbarer Reiseführer-Verlag ist zu verkaufen. Wert der Lithographien ca. 4000 *M.* Lagerbeständen. Außenstände ca. 2000 *M.* Annoncen-Einnahme im Frühjahr ca. 3000 *M.* Forderung 4500 *M.* bar. Der Natur des Verlages gemäß sofortiger Abschluss notwendig. Anträge unter E. S. L. an Herrn G. E. Schulze in Leipzig.

[129] In einer großen Stadt der östlichen Provinzen ist ein älteres, auf das solideste betriebenes, allseitig accreditiertes Sortiment, ohne Nebenweige, preiswert bei 20 Rille Anzahlung abzutreten.

Feste Werte 16000 *M.* Ertrag sicher 5000 *M.* Selbstkäufer belieben unter Darlegung ihrer Verhältnisse unter W. R. 47376 durch die Geschäftsstelle d. B.-B. sich zu melden.

Kaufgesuche.

[667] Nach meinem Austritt als Teilhaber von Ferd. Dümmers Verlagsbuchhandlung in Berlin suche ich ein gut begründetes Verlags- oder Sortimentsgeschäft mit nachweisbarem Gewinn käuflich zu erwerben. Gef. Anerbietungen, die ich mit grösster Verschwiegenheit behandle, erbitte unmittelbar.

David Frank in Berlin SW. Hornstrasse 12.

[621] Ein solides Sortiment in Mitteldeutschland mit einem Umsatz von ca. 25000 *M.* wird für sofort zu kaufen gesucht. Gef. Angebote unter S. W. bitte an Herrn Bruno Witt in Leipzig direkt zu richten. Verschwiegenheit wird zugesichert.

[700] Ein kleineres oder mittleres Sortiment (Umsatz bis 45000 *M.*) wird für sofort oder Anfang Januar gegen Barzahlung zu kaufen gesucht. Schneller Abschluss erwünscht. Gef. Anträge unter S. T. 45995 durch die Geschäftsstelle d. B.-B. erbeten.

[676] Eine Sortiments- oder Antiquariats-handlung mittleren oder kleineren Umfangs zu kaufen gesucht. Unterhändler verboten. Gef. Angebote, denen strengste Diskretion zugesichert wird, unter G. # 676 durch die Geschäftsstelle des B.-B. erbeten.

Kommissionswechsel.

[470] Florenz, den 28. Dezember 1888.

Besondere geschäftliche Vereinbarungen veranlassen uns, die Besorgung unserer Kommission vom 1. Januar 1889 ab der Firma

F. A. Brockhaus in Leipzig

zu übertragen. Herrn K. F. Koehler sagen wir für die bisherige pünktliche und gewissenhafte Bedienung auch an dieser Stelle verbindlichsten Dank.

Successori Le Monnier.

Gleichzeitig knüpfen wir hieran die Mitteilung, dass das in Leipzig unterhaltene Auslieferungslager in seiner bisherigen Gestaltung eingeht und wir,

unter Aufgabe jedes direkten Verkehrs mit dem Auslande,

den Alleinvertrieb unserer Artikel der Firma

F. A. Brockhaus'

Sortiment und Antiquarium

übertragen haben. Laut Vertrag ist dieselbe in den Stand gesetzt,

unsere Verlagsartikel

fest mit 25%,

à condition mit 20%,

sowie unsere Kommissionsartikel (diese ohne Ausnahme nur fest)

mit 12 1/2%

von den Originalpreisen

franko Leipzig, Berlin und Wien zu liefern und sind Bestellungen, zur Vermeidung von Zeitverlust, nur noch an genannte Firma zu richten,

da von uns aus nichts mehr nach dem Auslande geliefert wird.

Mit der Bitte, von dieser Aenderung gef. Notiz zu nehmen, zeichnen wir

Hochachtungsvoll

Successori Le Monnier
in Florenz.